

Arbeitsmaterial „Fake News“ zum Hörbeitrag mit Jens Schnieders

Aufgabe: Höre dir den Beitrag an und bearbeite die folgenden Fragen. Mache dir dafür Notizen.

(Hinweis: Jens Schnieders beschreibt und bewertet Fake News aus journalistischer Perspektive. Aus wissenschaftlicher Sicht gibt es weitere Aspekte, auf die hier nicht ausgiebig eingegangen werden kann, wie z.B. die gezielte Nutzung im politischen Kontext. Bitte bedenke das bei der Bearbeitung.)

1. Was ist eine Fake News? Vervollständige die Definition des Begriffs aus dem Beitrag, indem du die folgenden Wörter in den untenstehenden Lückentext integrierst:

sozialen Netzwerken, meist politischen Zweck, Fakten verdreht, online, Privatpersonen, anderen Zusammenhang Falschinformation, absichtlich, Nachrichtenseiten

Eine Fake News ist eine Nachricht, die _____ enthält. Sie wird _____ auf _____ oder auf _____ verbreitet. Nicht nur Journalistinnen und Journalisten können sie verbreiten – auch _____!
Fake News werden _____ erstellt und verbreitet und sie haben einen bestimmten, _____. Außerdem werden häufig _____ oder Aussagen in einen _____ gesetzt.

2. Woran erkenne ich Fake News? Nenne 1. die äußerlichen und 2. die inhaltlichen Merkmale, die Jens Schnieders erwähnt.

1. Äußerliche Merkmale:
2. Inhaltliche Merkmale:

3. Welche Tipps geben die Sprechenden konkret für den Umgang mit einer Nachricht, um zu erkennen, ob sie wahr ist? Nenne mindestens zwei Tipps.

1.
2.
3.

4. Weiterführende Aufgabe: Was ist aus Jens Sicht das Problem an Fake News?

1. Erkläre in deinen eigenen Worten die Problematik von Fake News.
2. Was fällt dir noch ein? Nenne ein weiteres Beispiel der Problematik von Fake News (z.B. im Zusammenhang mit der Corona-Krise).

1.
2.

Erklärungen und Exkurse

1. Minute 04:20:

Du möchtest mehr über Fake News im Zusammenhang mit der Migrationskrise erfahren? Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration fasst hier Fake News und Vorurteile über Geflüchtete zusammen - und widerlegt sie:

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/service/daten-und-fakten/fakten/fakten-statt-fake-news#>.

2. Minute 05:14:

Jens bezieht sich hier auf eine rechte Partei, die es nicht mehr gibt. Sie war bekannt für ihren Rechtsextremismus und Nationalismus. Seine Aussage lässt sich nicht auf eine konkrete, medial festgehaltene Situation beziehen, sondern beschreibt die grundsätzliche Denkweise sowie Vorgehensweise der Partei. Dass er diese richtig verortet, lässt sich z.B. hier nachlesen:

Funke, Hajo (2009). Rechtsextreme Ideologien, strategische Orientierungen und Gewalt. In: Braun S., Geisler A., Gerster M. (eds): Strategien der extremen Rechten. VS Verlag für Sozialwissenschaften. DOI: https://doi.org/10.1007/978-3-531-91708-5_2